

CONTAX News

Nr. 38 Yashica/Contax News September 93



Wieder mal...

... unverkennbar CONTAX

Das zeitlos elegante Design, die gediegene Verarbeitung, die superbe Optik - dies alles trug zu einer einhellig exzellenten Wertung der Contax T2 durch die internationale Fachpresse bei und resultierte in Auszeichnungen wie „European Compact Camera 91/92“.

Unverkennbar setzt die neue Contax T VS (T Vario-Sonnar) diese Linie fort; an Stelle der T2 Festbrennweite sorgt jedoch in der T VS ein Carl Zeiss Vario-Sonnar 28-56 mm für perfekte Bildergebnisse. Diese neue Objek-



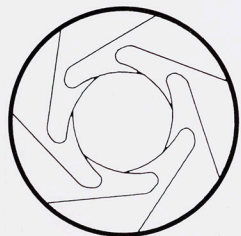
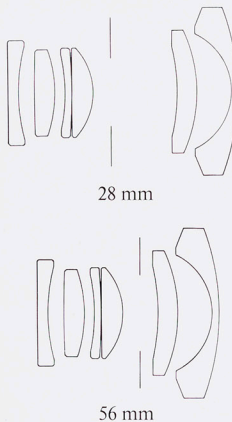
tivkonstruktion ist metallgefaßt und in das Gehäuse ver-senkbar.

Zwar sind das Design, die Form und Lage der Bedienungselemente und die Ausstattung an der T2 orientiert, doch gibt es einige neue Details, die im Folgenden näher erläutert werden.

**Erstauslieferung
Anfang bis Mitte
Oktober!**

Zum Objektiv

Carl Zeiss Vario-Sonnar T* 3,5-6,5/28-56 mm, 6 Elemente (3 Elemente mit asphärischen Flächen), 6 Gruppen, T*-Mehrschichtenvergütung, Zwischenlinsen-Zentralverschluss und Irisblende mit sieben Segmenten. Die Brenn-



weiteneinstellung erfolgt manuell über einen Rändelring, wahlweise über den konzentrisch laufenden Hauptschalter. Die Blendenvorwahl (Zeitautomatik) wird - wie auch die Programm-Belichtungsfunktion - über einen direkt am Gehäuse liegenden Rändelring (mit zwei Indikatorpunkten für 28 mm und 56 mm) vorgenommen. Das Objektiv ist mit einem unabhängig drehbaren (Schutz vor Beschädigung durch hohe Drehmomente) Filterring ausgestattet. Filter und Ge-

genlichtblende sind als Sonderzubehör lieferbar. Für Nostalgiker: In Ausführung, Gravur und Farbgebung erinnert das im Gehäuse versenkte Vario-Sonnar stark an manche Objektiv der Ur-Contax aus den dreißiger/vierziger Jahren.

Zur Fokussierung

Diese erfolgt entweder automatisch über ein passives Autofocus-System (mit AF-Hilfslicht) von 0,5 m bis Un-

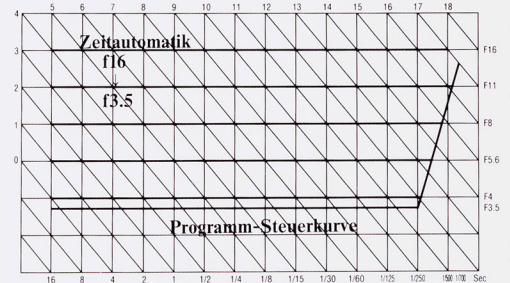
endlich bzw. wahlweise manuell im gesamten Einstellbereich mittels LED-Indikatoren im Sucher. Der Schärfespeicher ist mit dem Meßwertspeicher kombiniert.

Werkseitig ist die T VS so eingestellt, daß nach Antippen des Auslösers zwar die Entfernung gemessen wird, das Objektiv sich aber erst kurz vor der Verschlussöffnung in die erforderliche Position bewegt. Bei sich sehr schnell bewegenden Aufnahmeobjekten kann es durch diese Zeitparallaxe zu Problemen kommen. Die T VS kann vom Anwender nun so programmiert werden, daß bereits bei leichtem Auslöserdruck das Objektiv in seine Aufnahme-position fährt. So läßt sich die Zeit-spanne zwischen Auslöserbetätigung und tatsächlicher Belichtung verkürzen.

Zum Verschluß

Der elektronisch gesteuerte Zwischenlinsenverschluss arbeitet stufenlos von 1/6 s bis 1/700 s. Reichen (bei gedrücktem Auslöser) 1/6 s nicht aus, wird automatisch auf „B“ umgeschaltet.

Zur Belichtungskontrolle

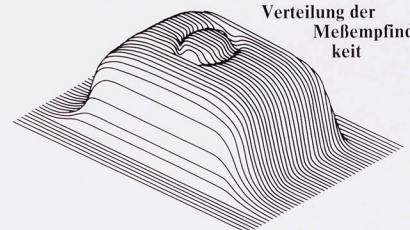


Die Belichtung erfolgt automatisch entweder mittels Zeitautomatik (AV) von 1/6 s bis 1/500 s oder über Programmautomatik (P) von 1/6 s bis 1/700 s.

Die kleinste zur Verfügung stehende Blende ist f/16. Ist aufgrund der vorgewählten Blende eine korrekte Belichtung mit Zeitautomatik nicht möglich, wird automatisch

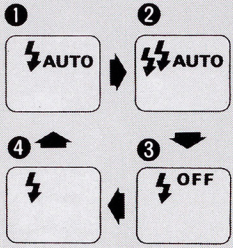
auf Programm umgeschaltet (Auto-Override). Ein Meßwertspeicher und eine manuelle Belichtungskorrektur-Einrichtung mit großem Regelbereich (+/-5 EV) stehen zur Verfügung. Die Lichtmessung erfolgt über eine Si-Fotodiode mittlenbetont integral.

Verteilung der Meßempfindlich- keit



Zum Blitz

Der eingebaute Blitz besitzt einen mit der Brennweitenverstellung gekuppelten Zoomreflektor und je nach gewählter Brennweite eine gleitende Leitzahl zwischen LZ 10,5 und 14. Die Blitzsteuerung arbeitet nach dem Flashmatic-Prinzip (P) oder mittels Leistungsregelung (AV). Die vier Blitzfunktionen (automatische Zuschaltung, Vorblitz, Tageslicht-Aufhellblitz = Langzeit mit Blitz und Blitz



AUS) können für die Grundeinstellung, d.h. für die erste Stand-By-Funktion nach Einschalten der TVS, beliebig vorgewählt werden. Ab Werk ist die automatische Blitzzuschaltung gespeichert.

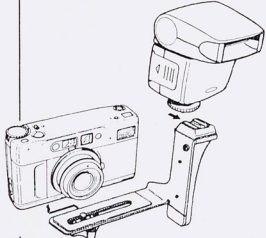
Zur Panoramafunktion

Nach Betätigung des Panoramashalters auf der Camera-rückseite schwenken zwei Lamellen in den oberen und unteren Teil des Bildfensters. Gleichzeitig wird der Sucher adäquat beschnitten.

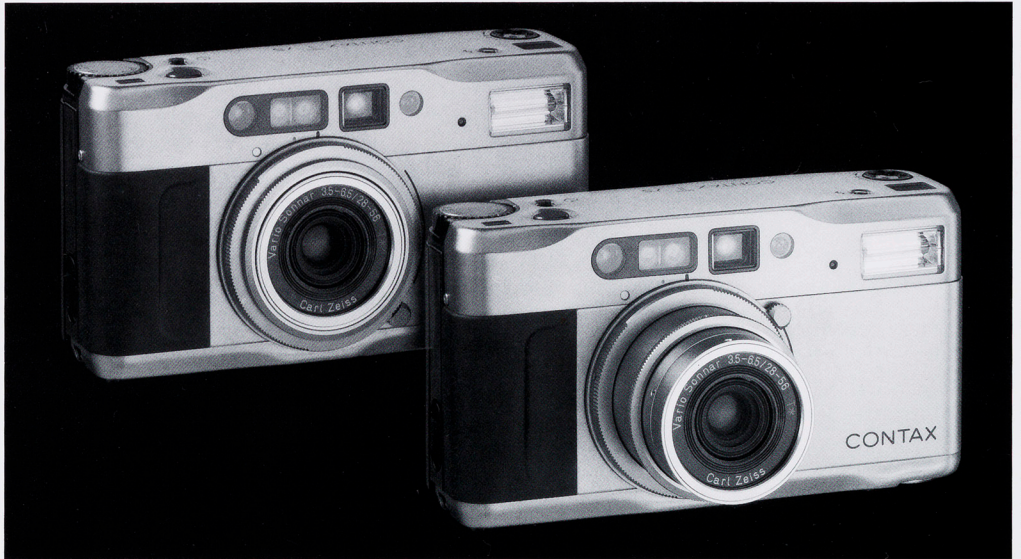
Zum Zubehör

Erstmals wird für ein Contax T Modell neben der Datenrückwand weiteres Spezialzubehör angeboten.

- 1) Filter 30,5 mm Ø: P (Protection/Schutzfilter), 1A, UV, A2, B2.
- 2) Metallgegenlichtblende mit passendem Deckel.



- 3) Blitzadapter für externe Blitzgeräte.
- 4) Bereitschaftstasche für TVS inkl. Metallgegenlichtblende und Datenrückwand.

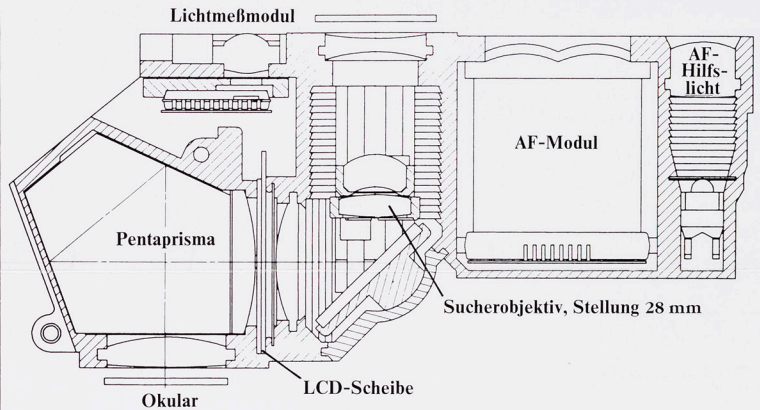


Zum Design

Nur unwesentlich größer als die T2 (119 x 66 x 33 mm / 122 x 66 x 38 mm), wurden auch für die TVS nur edelste Materialien verwendet: Titanlegierung für die Gehäuseabdeckungen, künstlicher Saphir für den Auslöser, Saphirglas für Sucher/Okular, glasfaserverstärktes Polycarbonat für den Gehäusekern, Keramik-Filmdruckplatte, vergoldete Schalt- und DX-Kontakte.

Zum Sucher

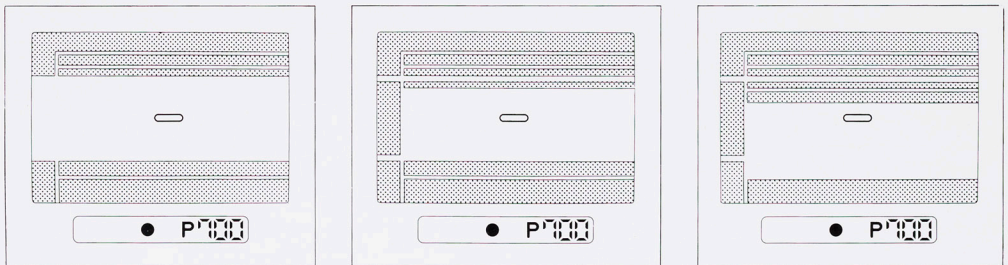
Im Sucher integriert ist eine transparente LCD-Scheibe, die im Nahbereich automa-



tisch eine flächige Schwärzung des außerhalb des realen Bildfeldes liegenden Sucherteils durchführt. Bei Funktion „Panorama“ findet eine entsprechende Schwärzung im oberen/unteren Sucherbereich statt. Beim Ausschalten

der TVS wird die Sucherfläche streifenförmig geschwärzt und es erscheint „OFF“. Alle weiteren Informationen (Verschlusszeit usw.) erfolgen ebenfalls auf LCD-Basis. **Sucherinformation für:** Belichtungskorrektur (+/-), Blitzbe-

reitschaft, manuelle Fokussierung (zu nah/O.K./zu weit), Programmfunktion, Verschlusszeit 16-1/700 s mit Zwischenstufen.



Panorama-LCD Begrenzung für Unendlich und Nahbereich (28 mm/56 mm)

Achtung:

Die CONTAX TVS ersetzt nicht die CONTAX T2. Beide Modelle werden parallel angeboten. CONTAX-Kompakt heißt nun: Lichtstarke Festbrennweite oder universelles 2x Zoom. Die Alternativen in der Edelklasse.

YASHICA News

Nr. 38 Yashica/Contax News September 93

Typ: 35 mm AF Kompaktkamera mit Belichtungsautomatik und Blitz.

Filmformat: 24 x 36 mm

Objektiv: Carl Zeiss T* Vario-Sonnar 3,5-6,5/28-56 mm, 6 Linsen in 6 Gruppen, Filter 30,5 mm Ø. Manuelle Brennweitenwahl.

Blendenbereich: F3,5-16 (f = 28 mm).

Aufnahmeentfernung: 0,5 m - ∞

Verschluss: Zentralverschluss, elektronisch gesteuert mit Zeitautomatik nach Blendenvorwahl und Programmautomatik, elektromagnetische Auslösung.

Verschlusszeiten: 16-1/500 s bei Zeitautomatik, 16-1/700 s bei Programmautomatik, beide plus B.

Meßsystem: Externe Si-Fotodiode, mittlenbetont integral.

Technische Daten Contax TVS

Meßbereich: EV 0,4-17 (ISO 100)

Belichtungskorrektur: +/-5 EV in 1/3 EV Stufen

DX-Bereich: ISO 25-5000, Filme ohne DX-Codierung werden wie ISO 100 belichtet.

Fokussierung: Automatisch, wahlweise manuell, beides ab 0,5 m bis ∞. Externes, passives AF-System mit AF-Hilfslicht bis 5 m und Schärfespeicher.

Sucher: Realbildsucher, zeigt 83 % des Bildfeldes mit 0,4 bis 0,7facher Vergrößerung (bei 3 m), Bildfeldbegrenzung mit variablem LCD-Rahmen.

Sucheranzeigen: AF-Meßfeld, Bildrahmenbegren-

zung, automatischer Parallaxenausgleich für Nahaufnahmen, Verschlusszeit, Belichtungskorrektur, Fokus-Anzeigen, Blitzsymbol, Programmsymbol, Selbstauslöser.

Blitz: Entfernung- und brennweitenabhängig gesteuert, LZ 10,5-14 (ISO 100).

Blitzfunktionen: Automatische Blitzzuschaltung, Anti-Rotaugen-Vorblitz, Tageslicht-Aufhellblitz (gleichzeitig Langzeit plus Blitz), Blitz AUS.

Blitzbereich: 0,5-5,5 m bei Brennweite 28 mm, 0,5 m bis 3 m bei Brennweite 56 mm (ISO 100), Blitzfolgezeit ca. 4 s.

Selbstauslöser: Elektro-

nisch, 10 s Vorlaufzeit, unterbrechbar, LED-Blinksignal.

Laden des Films: Ladeautomatik, automatischer Transport bis Bild Nr. 1, Schrittsteuerung über IR-Abtastung.

Filmtransport: Automatisch vorwärts/rückwärts mit automatischem Stop nach Rückspulung; Film kann teilbelichtet zurückgespult werden.

1. LCD-Monitor: Informationen über Blitzfunktionen, Korrekturwerte, Batteriestatus.

2. LCD-Monitor: Bildzählwerk, additiv, mit automatischer Rückstellung. Zeigt Brennweite, Selbstauslöservorlaufzeit

und abgelaufene Zeit bei Langzeitbelichtung (B) an.

Camerarückwand: Mit Keramik-Filmdruckplatte und Filmkontrollfenster austauschbar gegen Datenrückwand.

Batterie: 3 Volt Lithiumbatterie Typ CR123A oder DL 123A.

Abmessungen: 122 x 66 x 38 mm.

Gewicht: 350 g (o. Batt.)

* Technische Änderungen vorbehalten.

YASHICA J-mini Super

Glänzten bisher Fix Focus Kompaktkameras nicht gerade mit einer üppigen Ausstattung, so dürfe diesbezüglich das neue Modell J-mini Super in diesem Camerasegment einen neuen Maßstab setzen. Besonders hervorzuheben sind:

- Vierlinsiges Glas-Objektiv, mehrschichtenvergütet
- Elektronischer Programmverschluss von 1/60 - 1/200 s
- Fix Focus mit spezieller Nahbereichseinstellung (z.B. für Porträts)
- Automatische Blitzzuschaltung, Vorblitz gegen rote Augen, Tageslichtaufhellblitz
- LCD-Monitor für Funktionskontrolle Sofort lieferbar!

Technische Daten Yashica J-mini Super

Typ: 35 mm Kompaktkamera mit Fix Focus und Blitz.

Objektiv: 3,5/32 mm, Glas-Vierlinser mit Mehrschichtenvergütung. Mit Objektivschutz (kombiniert mit Hauptschalter).

Verschluss: Elektronischer Programmverschluss, 1/60 - 1/200 s.

Belichtungskontrolle: Pro-

grammsteuerung von Zeit und Blende.

Meßbereich: EV 9,5 - 15 (ISO 100).

DX-Bereich: ISO 100/200 und 400, ohne DX = ISO 100

Fokussierung: Fix Focus, Schärfbereich 1,4 m - ∞, spezielle Nahbereichseinstellung von 0,9 m - 2,5 m.

Filmeinlegen: Automatischer

Transport bis Bild Nr. 1.

Filmtransport: Automatisch vorwärts/rückwärts, Auto-Stop nach vollständiger Rückspulung. Filmrückspulung vor Filmende möglich.

Selbstauslöser: Elektronisch, 10 s Vorlaufzeit, unterbrechbar.

Blitz: Automatische Zuschaltung, Vorblitz (gegen rote Augen), Tageslichtaufhellblitz, Blitzbereich (ISO 100) 1,7 - 3,2 m. Blitzfolgezeit ca.

5 s.

LCD-Monitor: Funktionsanzeigen für Bildzählwerk, Blitz und Batteriekontrolle, Selbstauslöserablauf in Sekunden.

Stromquelle: 2 x 1,5 Volt Mignonbatterien.

Maße u. Gewicht: 118 x 64 x 43 mm, 180 g (o. Batt.).

Die J-mini Super - in elegantem Dunkelgrau - ist wahlweise als Datamodell mit Datenrückwand erhältlich.

Nur für Data-Modell: Datenrückwand mit LCD-Monitor, Datierungsmöglichkeiten für Jahr/Monat/Tag, Monat/Tag/Jahr oder Tag/Monat/Jahr bzw. Tag/Stunde/Minute. Laufzeit bis 2019, Datierung abschaltbar. Stromquelle - 1 x 3 Volt Lithiumbatterie (Typ CR 1015).

Maße u. Gewicht: 118 x 64 x 47 mm, 190 g (o. Batt.).



Yashica Kyocera GmbH · Eiffestraße 76 · 20537 Hamburg · Tel. 040/2 51 50 70 · Fax 040/2 50 32 11

